

Haushalt noch nicht ausgeglichen

Gemeinderat Gottenheim verabschiedet Haushaltsplan 2014 / Keine neuen Schulden vorgesehen

Gottenheim. Bis auf einige notwendig gewordenen kleinen Änderungen wurde der Gottenheimer Gemeindehaushalt für das Jahr 2014 im Gemeinderat so beschlossen, wie er dem Gremium bei der vorangegangenen Sitzung zur Beratung vorgelegt worden war. Auch die Haushalte der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurden einstimmig verabschiedet.

Mit einem Haushaltsvolumen von rund 7,33 Millionen Euro geht die Gemeinde ins Haushaltsjahr 2014. Davon entfallen unverändert rund 5,5 Millionen Euro auf den Verwaltungshaushalt; der Vermögenshaushalt hat mit gut 1,83 Millionen Euro hingegen noch leicht zugelegt. Kernproblem des Verwaltungshaushaltes ist es, dass er voraussichtlich trotz der erwarteten guten Steuereinnahmen nicht ausgeglichen werden kann, ohne der Rücklage Geld zu entnehmen. Immerhin eine knappe halbe Mil-



Die Gemeinde Gottenheim hat weiterhin 241.000 Euro Schulden. Foto: ma

lion Euro sollen vom Vermögenshaushalt zum Ausgleich in den Verwaltungshaushalt fließen. Die Rücklage wiederum soll durch eine Entnahme von einer knappen Million Euro auf nun gut 1,9 Millionen Euro sinken. Neue Schulden sind hingegen nicht vor-

gesehen. Nach der ordentlichen Tilgung bleiben noch 241.000 Euro Restschulden im Kernhaushalt. Auch die Hebesätze bleiben unverändert. Diese betragen bei der Grundsteuer A 320 Prozent, bei der Grundsteuer B 300 Prozent und bei der Gewerbesteuer 340

Prozent.

Beim Vermögenshaushalt wiederum gab es kleine Veränderungen, die das Gesamtvolumen etwas erhöhten. So werden für das Fahrgestell des neuen Feuerwehrfahrzeuges 67.000 Euro anfallen, hinzu kommen noch kurzfristig realisierte Grundstücksgeschäfte, die knapp 300.000 Euro ausmachen, durch die aber auch wieder Einnahmen entstehen.

Die Kennzahlen der Eigenbetriebe sehen im aktuellen Haushaltsjahr wie folgt aus: Bei der Wasserversorgung rechnet Rechnungsamtsleiter Thomas Barthel im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von knapp 250.000 Euro, im Vermögensplan sind Einnahmen und Ausgaben von jeweils knapp 110.000 Euro eingeplant. Bei der Abwasserbeseitigung wiederum stehen 379.000 Euro Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan und 194.000 Euro Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan.

Mario Schöneberg